

**fuma // SEAL – DICHT- UND ENTKOPPLUNGSBAHN**  
 für den Innen- und Außenbereich

**// ANWENDUNG**

Die fuma-Dicht- und Entkopplungsbahn ist für die Abdichtung und Entkopplung unterhalb von Fliesen und Platten im Innen- und Außenbereich mit mind. 5 Kn/4 cm<sup>2</sup> Druckbelastung geeignet. Die Dicht- und Entkopplungsbahn basiert auf einer beidseitig vlieskaschierten Polyethylenfolie. Sie ist eine Sonderkonstruktion und daher im ZDB-Merkblatt nicht aufgeführt. Bei Lagerung eine dauerhafte, intensive Sonneneinstrahlung vermeiden. Die Temperaturbeständigkeit liegt im Bereich -30°C / +90°C. Das Materialgewicht beträgt 365 g/m<sup>2</sup>.

**// UNTERGRÜNDE**

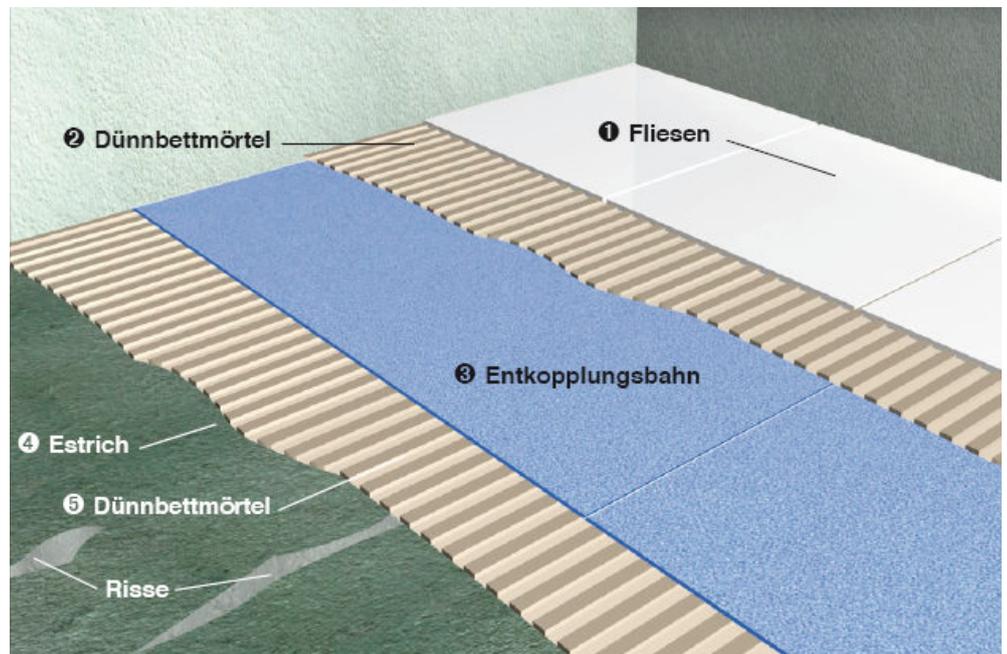
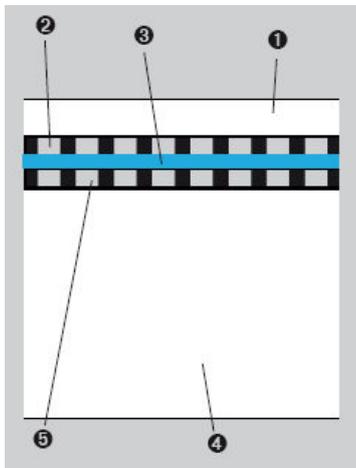
Untergründe, die mit der Dicht- und Entkopplungsbahn abgedichtet und entkoppelt werden sollen, sind stets auf Ebenheit, Stabilität und Restfeuchte zu überprüfen. Haftungsmindernde Oberflächenbestandteile sind zu entfernen und aufzuarbeiten. Bei Balkonen und nass beanspruchten Flächen ist auf ein ausreichendes Gefälle zu achten.

**// VERARBEITUNG**

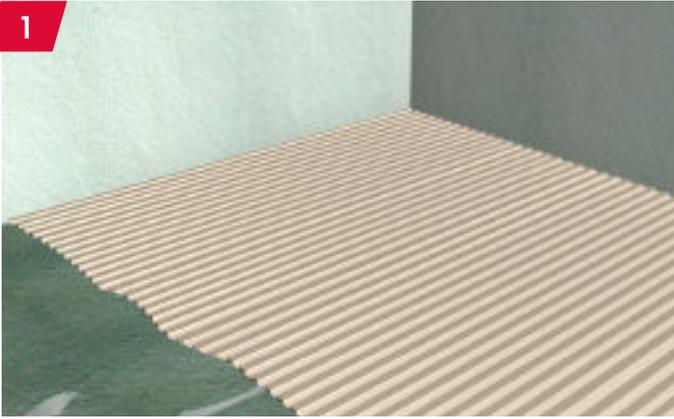
Auf den vorbereiteten Untergrund geeigneten Fliesenkleber nach DIN EN 12004 und DIN EN 12002 S1 mit Zahnpachtel (4er) aufbringen. Die zugeschnittene Bahn in das frische Mörtelbett einlegen und faltenfrei ohne Lufteinschlüsse andrücken. Im Stoßbereich mind. 5 cm überlappend verkleben. Stoßbereiche, Ecken, Durchführungen etc. mit entsprechenden Zubehörprodukten abdichten.

**Allgemeine Verarbeitungshinweise:**

- Der trockene oder feuchte Untergrund muss fest, tragfähig, verwindungssteif; frei von Staub, Verunreinigungen oder Trennmitteln sein.
- Verwenden Sie für das Aufziehen des Fliesenklebers einen 4er Zahnpachtel.
- Bei der Verarbeitung sind grundsätzlich Luftblasen und Faltenbildung unter, bzw. in den Dichtprodukten zu vermeiden.
- Drücken Sie alle Systemteile bei der Verarbeitung kraftvoll an.

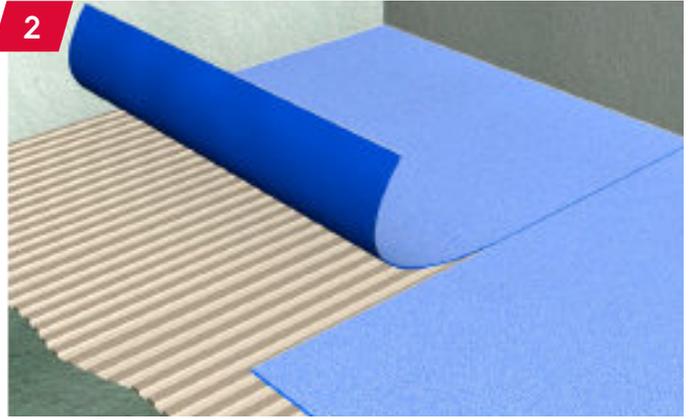


1



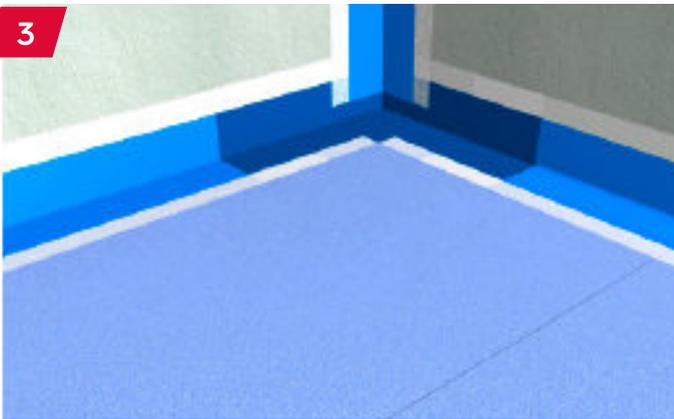
1. Schneiden Sie die Entkopplungsbahn auf das Maß des zu entkoppelnden Untergrundes.
2. Bereiten Sie den Untergrund mit einer geeigneten Grundierung vor, danach tragen Sie den Dünnbettmörtel mit einem 4er Zahnsachtel flächig auf.

2



1. Tragen Sie die Entkopplungsbahn passgenau und kantengerecht auf den Boden auf und streichen diese zu den Rändern hin glatt und vermeiden Lufteinschlüsse, Klebereste und Überlappungen!

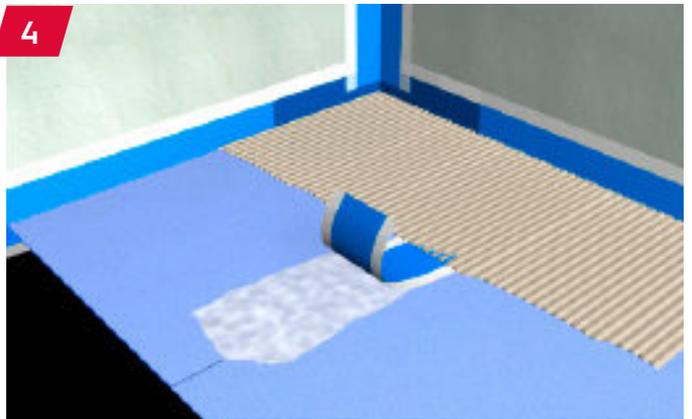
3



**(Nur bei Verwendung von Dichtbahnen, -bändern oder -ecken)**

1. Nach der Verlegung der Entkopplungsbahn kleben Sie die Dichtecken und -bänder auf die Entkopplungsbahn und verfahren nach den Verarbeitungsempfehlungen für Dichtprodukte weiter.
2. Der Boden ist nun entkoppelt.

4



1. Soll der Boden gleichzeitig abgedichtet werden, müssen die Stoßfugen mit einem Dichtband und -material überklebt werden.
2. Rühren Sie den Fliesenkleber (mind. C2) entsprechend der Anleitung an und tragen ihn mit einem 8er Zahnsachtel (oder der Fliesengröße angepassten Zahnung) flächig auf der Entkopplungsbahn auf.
3. Bei Mosaik bitte eine Lastverteilungsschicht aufspachteln.
4. Sie können nun ohne weitere Wartezeit mit dem Fliesen beginnen.



**Hinweis:**

Bei der Verwendung von Dichtbahnen, -ecken und -bändern im Wandbereich muss zuerst die Entkopplungsbahn geklebt werden. Vor dem Weiterarbeiten sollte die Bahn mit Laufbrettern geschützt werden.

**fuma // SEAL – DICHT- UND ENTKOPPLUNGSBAHN**  
für den Innen- und Außenbereich

Artikel	Dicke in mm	Breite in m	Länge in m
FABVL-B 100	0,8	1	15

1 Palette: 30 Rollen á 15 m<sup>2</sup> (450 m<sup>2</sup> / Palette).

- beidseitig vlieskaschierte Polyethylenfolie
- dampfbremsend
- rissüberbrückend
- alterungs- und alkalibeständig
- unverrottbar
- beständig gegen wässrige Lösungen von Säuren, Laugen und Salzen
- geeignet für Fußbodenheizung



Physikalische Werte (ca.)	DIN	Wert
Berstdruck max.	Intern	> 4,0 bar
Höchstzugkraft längs	DIN EN ISO 527-3	135 N/15 mm
Höchstzugkraft quer	DIN EN ISO 527-3	141 N/15 mm
Bruchdehnung längs	DIN EN ISO 527-3	68 %
Bruchdehnung quer	DIN EN ISO 527-3	102 %
Wasserundurchlässigkeit	DIN EN 1928 (Verfahren B)	> 3,0 bar
UV-Beständigkeit min.	DIN EN ISO 4892-2	500 Std.
Sd-Wert	DIN EN 1931	> 85 m
Haftzugfestigkeit	DIN EN 1348	> 0,2 N/mm <sup>2</sup> oben; < 0,1 N/mm <sup>2</sup> unten; (in Abhängigkeit vom Kleber)

**Hinweis:**  
Die korrekte Anwendung unserer Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Eine Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Erzeugnisse im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen, nicht aber für die erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Änderungen behalten wir uns vor. Angaben, die über den Inhalt dieses Datenblattes hinausgehen, bedürfen der schriftlichen Bestätigung.

Weitere Informationen im jeweils aktuell gültigen Gesamtkatalog.